

Artikel und Veröffentlichungen zur Care Ökonomie und zur feministischen Kritik der Politischen Ökonomie

Demnächst: Mascha Madörin, Brigitte Schnegg and Nadia Baghdadi. Advanced economy, modern welfare state and traditional gender regimes: political and social economy of care in Switzerland. In: Razavi, S. and Staab, S. (eds); Forthcoming. The Political and social Economy of Care (working title). United Nations Research Institute for Social Development UNRISD/Routledge, New York ??

- (erscheint im Okt. 2011): Das Auseinanderdriften der Arbeitsproduktivitäten – Eine feministische Sicht. Jahrbuch Denknetz. Zürich

-, (2011): Maternité et rapports intergénérationnels en Suisse: un essai d'économie féministe. In : Nouvelles Question Feministes, Vol.20/No.1, S.64-75.

_, (2010) Weltmarkterfolg auf Kosten der Frauen. Steuerpolitik, Care- und Genderregimes in der Schweiz. In: Widerspruch Heft 58, Jg. 30 1. Halbjahr, S. 97-108. Dieser Artikel erscheint auch in einem Reader des Denknetzes zu Steuerpolitik in der Schweiz im Oktober 2011, er wurde auch online veröffentlicht von www.linksnet.de/de/artikel/25986

_, (2010) Care Ökonomie – eine Herausforderung für die Wirtschaftswissenschaften. In: Christine Bauhardt und Gülay Çağlar (Hrsg.): Gender and Economics. Feministische Kritik der politischen Ökonomie. Wiesbaden: VS Verlag, S. 81-104.

_, (2009) Co-Redaktorin des Heftes Nr. 30 (Dez. 09) von „Olympe.Feministische Arbeitshefte zur Politik“ mit dem Hefttitel: „Care-Ökonomie. Neue Landschaften von feministischen Analysen und Debatten.“

_, (2007): Neoliberalismus und die Reorganisation der Care-Ökonomie. Eine Forschungsskizze. In: Jahrbuch 2007 des Denknetz. Zürich, S. 141-162. www.denknetz-online.ch/IMG/pdf/Madorin.pdf

_, (2007): Ökonomie der Beziehungsarbeit in der Pflege – Finanzierung von Care-Leistungen, Referat anlässlich des 6. Symposium Pflegebeziehung: Beziehungsarbeit - Eine wertvolle Billiglinie? Psychiatrische Klinik Wil, 11. Mai 2007, Schriftliche Version online verfügbar.

-, (2006) Zur politischen Ökonomie der Differenz zwischen Frauen mit und Frauen ohne Kind. Ein Versuch, in: Olympe, Feministische Arbeitshefte zur Politik Nr. 23/2006, 22-35.

_, (2006): Plädoyer für eine eigenständige Theorie der Care-Ökonomie, in: Niechoj T., Tullney M. (Hrsg.): Geschlechterverhältnisse in der Ökonomie, Marburg: 277-297

_, (2005a): Feministische Ökonomiekritik und Wirtschaftspolitik. In: Widerspruch 48, Zürich, 179-186

_, (2005). Die Pflege – eine Herausforderung für die Gesundheitsökonomie, In: Managed Care 7/8, 20-21 (online verfügbar)

-, (2001) Die Hausfrauisierung der Zivilgesellschaft, in: Olympe. Feministische Arbeitshefte zur Politik, Heft15/2001, 92-95.

-, (2000) Arbeitspolitik für alle – Kritische Punkte aus feministischer Sicht, in: Peter Ulrich et al., Arbeitspolitik für alle. Eine Debatte zur Zukunft der Arbeit. Bern/Stuttgart/Wien: Verlag Paul Haupt, 67-80.

-, (1999): Robinson Crusoe und der Rest der Welt, in: Pauline Boudry, Brigitta Kuster, Renate Lorenz (Hg.) Reproduktionskonten fälschen! Heterosexualität, Arbeit & Zuhause. Berlin: b_books, 132-155.

-, (1997): Die Ökonomie und der Rest der Welt. Überlegungen zur Problematik einer feministischen Politischen Ökonomie, in: Diskussionskreis „Frau und Wissenschaft“ (Hg.), Ökonomie weiterdenken! Beiträge von Frauen zu einer Erweiterung von Gegenstand und Methode. Frankfurt/New York: Campus, 78-106.

-, (1997): Auswirkungen von Deregulierungsmassnahmen auf Frauen. Eine Bibliographie mit Kommentaren und Zusammenfassungen. Hrsg. von der Eidgenössischen Kommission für Frauenfragen, Bern.

_, (1996): Der kleine Unterschied – in Milliarden Franken. Überlegungen zur Umverteilung von Arbeit und Einkommen aus feministischer Sicht, in: Widerspruch 31/96, Zürich, 127-142.

Madörin, Mascha/ Plüss, Christine (1996): Der Duft der Blumen am Rande des Weges. In: Grütter K./ Plüss C.: Herrliche Aussichten! Frauen im Tourismus. Zürich: Rotpunktverlag, 132-152

WoZ-Serie von 2001 zu feministischer Ökonomie: Online www.woz.ch im Archiv abrufbar.

Publikationen und Studien zu Gender Responsive Budgeting

_(2007) Geschlechtergerechte Budgetinitiativen in der Schweiz: Ein Werkstattbericht, hrsg. vom Eidg. Büro für die Gleichstellung von Frau und Mann, Bern. Ins Englische übersetzt für die Website der UNIFEM

www.gender-budgets.org/index.php?option=com_joomdoc&task=search_result&Itemid=189.

_, und Thor Erik Maeder (2006): SDC Gender-Responsive Budgeting Pilot Project: Towards Gender-Responsive Programme Planning and Budgeting, Bern: Deza, unveröffentlicht.

_(2006): Gender Budgeting: Zwischen Gender Mainstreaming in Projekten und Prioritätensetzung in der Haushaltspolitik. Ein Werkstattbericht. In: Dokumentation des Ersten Fachkongresses über Gender Mainstreaming/Gender Budgeting in der Berliner Verwaltung vom 19. Juni 2006, Hrsg. von Ute Weinmann, Senatsverwaltung für Wirtschaft, Gechnologie und Frauen, Berlin, S.69-81.

_(2006): Geschlechtergerechte Staatsfinanzen, in: attac (Hg.): Kassenkampf. Argument gegen die leere Staatskasse. Zürich: Ropunkt, S. 161-170. (auch in Französisch).

_(2006): Gender Budgeting aus Schweizer Sicht: Erfahrungen mit einer Methode des Gender Mainstreaming, in: Ruperta Lichtenecker und Gudrun Salmhofer (Hrsg.): Gender Budgeting. Theorie und Praxis im internationalen Vergleich; Innsbruck: Studienverlag, S.115-130. Dieser Artikel ist auch erschienen in der Zeitschrift Widerspruch 23. Jg. Nr. 1, 2003.

_(2005): Gender-relevante Budgetanalysen in der Deza. Eine Machbarkeitsstudie, Bern: Deza.

_(2004): Gender Budgeting: Einfach ist es in keiner Phase, aber machbar. Erfahrungen mit geschlechterrelevanten Analysen der Staatsausgaben in Basel und in Zürich, In: Frauenabteilung der Stadt Wien (Hg.) Gender Budgeting 2004. Wege zur geschlechtergerechten Verteilung öffentlicher Güter und Leistungen, Wien.

_(2004): EnGENDERing Budgets - Eine Herausforderung für ÖkonomInnen, in: Luise Gubitzer und Birgit Trukeschitz (Hrsg.): Frauen und Budget. Band 15 der Reihe Frauen, Forschung und Wirtschaft. Frankfurt/Berlin/Bern/Bruxelles/New York/Oxford/Wien: Peter Lang, S. 23-44. Dieser Artikel ist eine revidierte Fassung des Referats an der Tagung des Basler Gleichstellungsbüros und des Frauenrats zu „Gender Balance – Equal Finance“ vom 19. März 2003 in Basel.

__ und Pfeifer, Andrea (2003): Ausgaben des Kantons Basel-Stadt und unbezahlte Arbeit, in: Gleichstellungsbüro, Statistisches Amt und Frauenrat des Kantons Basel-Stadt (Hg.): Der kleine Unterschied in den Staatsfinanzen. Geschlechterdifferenzierte Rechnungsanalysen im Kanton Basel-Stadt. Basel, S.109-150. (online bei der Frauenkommission in Basel verfügbar)

__ (2002): Geschlechtsspezifische Budget-Analyse der Abteilung Jugend und Sport im BASP. Eine Analyse der J+S-Subventionen, erhältlich beim BASPO, Magglingen.

- (2001): Autorin/Mitarbeit bei der Broschüre: Freier Blick auf Budgets! Kichenbudgets aus Frauensicht, hrsg. von der Ökumenischen Arbeitsgruppe im Rahmen der Kampagne 2001 „Neue Noten braucht das Geld“ von Brot für alle und Fastenopfer, Basel, Luzern. (auch in Französisch)

__ (2001): Geschlechtsspezifische Budgetanalyse. Fragestellungen, Methoden und Institutionelle Arrangements im Ausland und in der Schweiz. Dokumentation im Auftrag des Büros für Gleichstellung von Frau und Mann der Stadt Zürich. (auch in Französisch)

__, (2001): Geschlechtsspezifische Budgetanalysen. Chronologie und Bestandesaufnahme parlamentarischer und zivilgesellschaftlicher Initiativen in der Schweiz. Zusammengestellt im Auftrag des Gleichstellungsbüros Basel-Stadt. (auch in Französisch)

__, (2001): Ein wirtschaftlicher Verhältnisblödsinn, Unterlagen zur Pressekonferenz zur Betriebsschliessung des Mädchentreffs Zürich vom 27.3. 2001, in: Anne Beer und Priska Fritschi: Eine Reise in die Mädchenarbeit, 11 Jahre Mädchentreff Zürich, Zürich: Förderverein Mädchentreff.

__, (2000): Welcher Teil des Kuchens für die Frauen? Städtische Finanzen für Gleichstellungsstellen, für Frauenprojekte und für Künstlerinnen in den letzten zehn Jahren, in: Büro für die Gleichstellung von Frau und Mann der Stadt Zürich (Hg.): geschlechtgleichstellung. Frauen in der Stadt Zürich 1990-2000. Eine Bilanz, Zürich, S. 25-36.

__, (1999): „EnGENDERing Budgets in Switzerland: An Analysis of New Initiatives, Report to the UNDP-Workshop on Pro-Poor, Gender and Environment-Sensitive Budgets New York, June 28-30 1999, unveröffentlicht.

Ab Ende 2011: website von Mascha Madörin: www.maschamadoerin.ch